wir dir anzeigen/durch die Sprüch der Weisen/vnd nach der maß wie wirs selber gesehen/vnd bereitet haben/mit grosser arbeit vnnd geschwindigkeit/vnd wir haben erkennt/das dieselbige einige sach/ für sich selbs vollkommlich ist zu Weiß vnd Roht. Wir haben auch kein ander ding mögen finden/darinnen die vollkommenheit were/ so viel antrifft die ware vergstaltung der Cörper/oder die vollkommene zubereitung / es müste dann zuuor folgen/daß er gantz vnnd gar müste zuuor zerstöret vnd schwartz werden.

Arnoldus.

Darumb sey stät vnd embsig in der arbeit / vnd in allen sachen gedultig zuverharren/in der Kochung/biß die Tinctur herauß gehe auff das Wasser in die schwartze Farbe / vnnd wann du sehen wirst/daß die Schwertze sich auff diß Wasser begibt/so wisse daß der gantze Cörper zerflossen vnd zergangen ist / alsdann soll man in linder werme/beharrlich vber dasselbige halten/so lang biß er den Nebel empfahet / den er dunckel vnd finster geboren hat. Die meinung der Weisen ist/daß jetz der Cörper der nun ein schwartz Pulver worden ist / soll in sein Wasser eingehen/ vnnd daß es alles ein ding werde/alsdann empfahet ein Wasser das ander Wasser/als sein eigene Natur/darumb es sey dann daß alles werde in ein Wasser verkehret/sonst wirstu keins wegs zu einem vollkommenen Endekommen.

Der